



PURE ACQUA®
WASSERFILTER • FILTRE À EAU • FILTRO DELL'ACQUA

Medienmitteilung PURE ACQUA zur Trinkwasserqualität in der Schweiz, Bern, 2. April 2024

Sehr geehrte Redakteurin
Sehr geehrter Redaktor

Haben wir in der Schweiz eine gute Trinkwasserqualität? Insgesamt kann diese Frage mit «Ja» beantwortet werden. Die Qualität des Trinkwassers und die Sicherheit hierzulande sind auf einem sehr hohen Niveau. Dies bestätigen zahlreiche Untersuchungen, die routinemässig und risikobasiert von den Wasserversorgungen selbst oder von den Behörden im Rahmen ihrer Aufsichtspflicht durchgeführt werden.

Das Schweizer Trinkwasser ist also gut. **Doch Vorbehalte sind angebracht.** Denn eine absolute Sicherheit gibt es bei der Trinkwasserversorgung als «offenem System» nicht. Es bleiben trotz allen Bemühungen Restrisiken bestehen, sei es die Gefahr durch mikrobiologische und andere Verunreinigungen oder dass das Trinkwasser nicht abschliessend auf jeden denkbaren Stoff untersucht werden kann.

Gefahren auf der letzten Meile

Das Trinkwasserleitungsnetz in der Schweiz umfasst rund 94'200 km. Bei rund einem Drittel davon handelt es sich um Hausanschlussleitungen. Die Wasserversorger transportieren das Trinkwasser bis zum Wasserzähler. Danach übergeben sie die Verantwortung an die Liegenschaftsbesitzer weiter. Diese sind also im Haus für die einwandfreie Trinkwasserhygiene verantwortlich und müssen mit verschiedenen Massnahmen die Qualität des Trinkwassers sicherstellen.

Trinkwasser mit Schmutzpartikeln verschiedenster Art belastet

Nun zeigt ein Trinkwassertest, durchgeführt, während 7 Wochen in rund 50 Privathaushaltungen in der ganzen Schweiz, dass das Trinkwasser in der Schweiz aller Bemühungen zum Trotz mit Schmutzpartikeln verschiedenster Art belastet ist. Bei dem Test wurde der kleine **PURE ACQUA-Wasserfilter** von Küfner Care (www.kuefnercare.com) während der erwähnten Zeitspanne jeweils im Strahlregler der Wasserhähne in den Privathaushaltungen eingesetzt.

Das Resultat: Nach sieben Wochen konnten selbst von blosser Auge auf allen 50 Filtern Schmutzpartikel-Rückstände festgestellt werden. 26 dieser Wasserfilter, im Einsatz zwischen Basel und Lugano sowie zwischen St. Gallen und Vevey, wurden danach in einem unabhängigen Labor in Nürtingen/Deutschland im Detail analysiert – **mit erschreckenden Resultaten.**

Entnehmen Sie erste Erkenntnisse aus der Untersuchung der Dokumente im Anhang. Gerne informieren wir Sie über weitere Erkenntnisse aus diesem Test sowie über die vielen detektierten Schmutzpartikel-Arten und Grössen in jedem der analysierten Filter. (peter.bigler@kuefnercare.com).

Gerne liefern wir Ihnen interessante und wissenswerte Informationen, denn reines Leitungswasser ist unser Lebenselixier.

Freundliche Grüsse

Peter Bigler
Ihr **PURE ACQUA**-Presseteam



PURE ACQUA®
WASSERFILTER • FILTRE À EAU • FILTRO DELL'ACQUA

Die Geschichte hinter **PURE ACQUA®**

Die **Karl Küfner GmbH & Co. KG, Albstadt DE** ist Technologieführer für hybride Filtersieblösungen. Bereits seit über 70 Jahren steht das familiengeführte Unternehmen für Innovation, Kreativität und Knowhow. Mit einem Team aus 350 Mitarbeitern an den Standorten Albstadt und Ludwigsstadt stellt es weltweit Kunden zufrieden. Das Team setzt mit kreativen Lösungen die verschiedensten Filteranforderungen seitens der Autoindustrie, der Chemie-, Medizin- und Metallbaubranche u.a.m. um.

Beste Voraussetzungen, um an komplexe Themen wie die Trinkwasserfiltration heranzugehen. Der **PURE ACQUA®** Wasserfilter entstand während eines anderen Entwicklungsprozesses und ist die erste Schöpfung unter der neuen Marke Küfner Care®.

Karl Küfner – ein Weltmarktführer (Future Champion) 2024

Die renommierte Wirtschaftszeitschrift «WirtschaftsWoche» hat die Karl Küfner GmbH & Co. KG 2024 für ihre hybriden Filtersieblösungen als Weltmarktführer (Future Champion) ausgezeichnet.

Herausragende Leistungen, exzellente Qualität und internationale Nachfrage – das zeichnet einen Weltmarktführer aus. Für Unternehmen ist die erreichte Marktposition als Weltmarktführer ein Alleinstellungsmerkmal.

Für die Aufnahme in die Liste der Future Champions der WirtschaftsWoche, die in Kooperation mit der Universität St. Gallen erstellt wird, gibt es klare Kriterien: Unternehmen müssen in ihrem Weltmarktsegment die Nummer eins oder zwei sein, mindestens 5 Millionen Euro Jahresumsatz erzielen und dabei mindestens 40 Prozent Auslandsanteil erreichen. Ausserdem müssen sie auf mindestens drei Kontinenten aktiv sein.



Testanlage und Erkenntnisse im Überblick

Während **7 Wochen** (November/Dezember 2023) wurden **quer durch die Schweiz** in rund **50 Privat-Haushalten** **PURE ACQUA®** Wasserfilter an Wasserhähnen eingesetzt. Die aus dem Trinkwasser gefilterten Schmutzpartikel von **26 dieser Filter** wurden im Februar 2024 durch ein unabhängiges Labor in Nürtingen DE analysiert. Die Labor-Analysen haben zu folgenden Resultaten geführt:

- Bei den im Labor ausgewerteten Filtern wurden gesamthaft **45 Arten an Schmutzpartikel** detektiert.
- Im Durchschnitt pro Region wurden **über 250 Schmutzpartikel** pro Filter detektiert
- Im Durchschnitt wiesen die analysierten Filter um die **19 Partikelarten** unterschiedlicher Grössen auf
- **21 Partikelarten** finden sich in 13 bis 26 Regionen
24 Partikelarten hingegen in 1 – 12 Regionen
- **Sehr oft festgestellt wurden;**

Eisen und Eisenoxid	Stahl
Kupfer	Plastik verschiedenster Sorten
Messing	Organische Partikel
Zink	Talkum
Nickel	Textilfasern
Zinn	Sedimente wie Sand, Glas
Aluminium	Farbpigmente
Silizium	Kalk und Calciumcarbonat

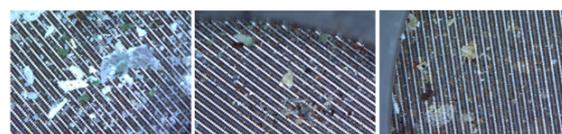
- Die meisten Partikel wiesen eine Grösse zwischen **25 – 49 Mikrometer** auf
- In 23 Regionen wurden gesamthaft **7 Plastikarten** entdeckt
- Bei 8 Partikelarten wurden Mengen zwischen 264 bis 1213 Partikel gemessen
- Mikroskop-Bilder einzelner Filter
(Beispiele)



Zürich

Bern

Lugano (TI)



Igis (GR)

Gais (AR)

Vevey (VD)

Schmutzpartikel-Rückstände in gefiltertem Trinkwasser

Potentiell schädliche Wasserleitungen gefährden die Gesundheit

Im Durchschnitt verbraucht eine Person 140 Liter geklärtes Trinkwasser am Tag, das zunächst durch die Wasserleitungen vom Reservoir bis in's Gebäude rinnt, bevor es an verschiedenen Stellen im Haus oder am Arbeitsplatz über Armaturen abgenommen wird. Dabei fliesst auch hierzulande so manches reine Leitungswasser im Gebäude durch Rohre oder Armaturen, deren Material das Wasser potentiell mit schädlichen Stoffen belastet.



Kennen Sie den Zustand Ihrer Wasserleitungen im Haus?

Schmutzpartikel und Ablagerungen in den Rohren werden täglich mit dem Trinkwasser ausgeschwemmt, – z.B. **in Ihr Glas, Ihre Flasche, Ihre Kanne, Ihren Wasserkocher, Ihre Trinkflasche für den Sport, Ihren Wasserbehälter in der Kaffeemaschine, den Schoppen für's Baby u.a.m.**



Filter nach 7 Wochen im Einsatz
(Fotos der Filter mit dem Handy gemacht)



Links: in der Region Innerschweiz.
Rechts: in der Stadt Zürich

4x feiner als ein menschliches Haar!
...ist die Porengrösse des **PURE ACQUA®** Wasserfilters.

Das Gewebe ist aus rostfreiem Edelstahl.
Im Sieb bleiben kleinste Schmutzpartikel, grösser 20 Mikrometer hängen.
Der kleine Wasserfilter im Durchmesser von 20 mm ersetzt den Dichtungsring im Strahlregler am Wasserhahn.
Er passt in 95 % aller handelsüblichen Wasserhähne.
(M22x1, M24x1) Kinderleichte Anwendung.



ERKENNTNISSE aus Filteranalysen; Abbild Schweiz; Februar 2024

Auszug aus Prüfbericht AN_385462-385482 des nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditierten Prüflabors aus Nürtingen [DE], 16. Februar 2024

Mengenverhältnis pro Partikeltyp

Partikel-Typen	Größen: >20 – 24 µm	Größen: >25 – 49 µm	Größen: >50 µm	Partikel- Mengen total
Eisen >40 %	32	41	10	83
Eisen >20 %	39	67	20	126
Eisenoxid	86	216	132	434
Schicht Zn/Ni	9	58	24	91
Korund	3	7	1	11
Quarz	2	18	7	27
Chrom	3	6	6	15
Silizium	4	21	6	31
Aluminium	8	13	2	23
Al-Legierung	9	36	19	64
Stahl	9	26	8	43
Glas/Min.Fasern	2	1	3	6
Mineral (Glas/Sand)	16	42	13	71
Titan	1	4	0	5
Kalk (Ca+O)	179	497	298	972
Kupfer (35-85)	13	54	35	102
Nickel	7	28	34	69
Russh. Material	223	55	26	104
Messing	29	76	79	184
Zinn	7	9	2	18
Zink total	216	578	419	1213
Lebensmittelfarbe	0	24	13	37
Farbpigmente	12	32	8	52
Graphit	9	14	5	28
Calciumcarbonat	114	202	256	572
Calciumstearat	36	20	46	102
Kaliumcarbonat	3	0	0	3
Kaliumnitrat	7	2	0	9
Zinkcarbonat	35	102	127	264
Talkum	124	311	73	508
Organ. Partikel	194	265	100	559
Salze	4	16	5	25
Nitritkautschuk	6	4	24	34
Jeansfasern	9	38	101	148
Baumwollfasern	7	86	199	292
Magnesium	0	1	0	1
Fluor	0	4	1	5
Lack	1	2	1	4
PET	19	21	16	56
PTFE	1	3	6	10
PE	2	0	0	2
PA; Polyamid 66	0	1	7	8
PC; Polycarbonat	0	2	10	12
PPS; Polyphenylsulfid	0	3	2	5
EPM; Ethylen-Propylen-Copolymer	13	35	56	104
Kupfercarbonat	0	2	5	7
TOTAL	1293	3043	2203	6539

ERKENNTNISSE:

- Höchste Partikelmengen gemessen bei: Eisenoxyd, Kalk, Calciumcarbonat, Zink, Zinkcarbonat, Talkum, organische Partikel, Baumwollfasern.

Diese 8 Partikeltypen vereinen 4814 Partikel, bzw. 73.6 % vom Total.